

Über uns

Wings of Hope Deutschland ist eine Stiftung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern. Unser Schwerpunkt ist die psychosoziale Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die durch Gewalt, Krisen und Kriege traumatisiert wurden. Dies geschieht durch das Angebot von qualifizierter Weiterbildung in Traumapädagogik/Beratung/Therapie in Deutschland und unseren Projektländern, durch die Förderung lokaler Jugendprojekte und durch die einfühlsame Beratung und Therapie von Betroffenen. Wings of Hope arbeitet vorwiegend in der Kurdischen Autonomieregion des Irak, in Bosnien-Herzegowina, in Palästina und Israel, Zentralamerika und in Deutschland.



Kontakt

Stiftung Wings of Hope Deutschland

Bergmannstraße 46, 80339 München
Telefon: 089/50 80 88 51, Fax: 089/50 80 88 55
info@wings-of-hope.de, www.wings-of-hope.de

Weitere Informationen über die Arbeit der
Stiftung Wings of Hope Deutschland finden Sie unter:
www.wings-of-hope.de

Fotografie: Stiftung Wings of Hope und Anne van den Ouwelant



»Kunst in der Traumaarbeit« Kunsttherapeutische und ressourcenorientierte Ansätze

Fortbildung für angehende/ausgebildete
Traumapädagog*innen/berater*innen und
Traumatherapeut*innen

Thema

Diese Fortbildung verbindet kunsttherapeutische Techniken mit traumpädagogischen und -therapeutischen Erkenntnissen. Sie tauchen ein in eine künstlerische Form der non-verbalen, kreativen und visuellen Arbeit mit traumatisierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Dabei arbeiten Sie hauptsächlich an verschiedenen stabilisierenden kreativen Aufgaben und Techniken, die Sie direkt in Ihrer Arbeit mit traumatisierten Zielgruppen einsetzen können. Die aktuellen neurobiologischen und wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich Kunst und Trauma werden diskutiert. Auf Basis von visuellen Aufgaben und Bildübungen achten wir auf persönliche Selbstfürsorge, der sogenannten »Care for the Caretakers«. Diese Methoden können Sie ebenfalls gut in Ihrer Arbeit einsetzen. Sie müssen keine Erfahrung in kreativer Arbeit haben, um an diesem Training teilzunehmen. Neben theoretischem Input werden viele praktische Methoden und Übungen eingesetzt, sowohl in Einzel- als auch in Gruppenarbeit. Im Rahmen des Seminars werden Sie nicht nur etwas über die Anwendung von kunsttherapeutischen Techniken in der Traumarbeit erfahren, sondern auch selbst Energie auftanken können.

» In Hinwendung zu freien Farben, lebendigen Formen, vielfältiger Bewegung und spannenden Harmonien finden wir Anschluss an die Quellen unserer Entwicklung. Es ist der Beginn einer Reise voller Entdeckungen.«

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit:

- Trauma und Verlustbewältigung mit Hilfe der Kunsttherapie
- ressourcenorientierter Psychohygiene für Helfer*innen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an (angehende/ausgebildete) Traumpädagog*innen/berater*innen und Traumatherapeut*innen, die ihr Wissen durch die Erkenntnisse und Methoden der ressourcenorientierten Kunsttherapie ergänzen möchten.

Referentinnen

Anne van den Ouwelant



ist freiberufliche Trainerin für Kunsttherapie und Traumpädagogik, Kunsttherapeutin und Kulturanthropologin. Fortbildung in Psychotraumatologie, Traumpädagogik, Traumaberatung und Traumaunterstützung beim Zentrum für Psychotraumatologie und Traumatherapie Niedersachsen (zptn). Sie ist zertifizierte TRE-Anbieterin (Tension & Trauma Release Exercises) und arbeitet in den Niederlanden als auch in verschiedenen (Post-) Konfliktgebieten. Aktuelle Projekte finden Sie unter www.annes.eu

Lucija Lukić Holjan



Dipl. psiholog Universität Sarajevo. Weiterbildung im Bereich Psychotraumatologie, Traumatherapie und Traumpädagogik (zptn); Psychotherapeutin i.A. KVT (Psiho-Integrum Sarajevo), SAFE®-Mentorin. Langjährige Arbeitserfahrung mit traumatisierten Menschen; arbeitet aktuell im Projektmanagement Inland der Stiftung Wings of Hope mit Schwerpunkt Weiterbildung und Seminare in der Region Südbayern.

Do. | 26. Nov. 2020 | Beginn 19:30 Uhr
Sa. | 28. Nov. 2020 | Ende 15:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Labenbachhof, Freizeit-,
Schulungs- und Tagungszentrum
Froschsee 7, 83324 Ruhpolding
Tel.: 08663/1667, Fax: 08663/2924
www.labenbachhof.de

Seminarkosten:

280,00 EUR

Anmeldeschluss:

28. Oktober 2020

Anmeldung:

Geschäftsstelle Stiftung Wings of Hope
fortbildung@wings-of-hope.de

Übernachtung und Verpflegung am Labenbachhof sind bitte selbständig zu buchen.